

Protokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung der TAFEL Nürnberger Land e.V.

Datum: 26.04.2019
Beginn: 19.00 Uhr
Ort: 90592 Schwarzenbruck, Bürgerhalle, Johann-Degelmann-Str. 7

Anwesende: 55 stimmberechtigte Mitglieder, 2 Gäste
(siehe Anwesenheitsliste)

Zu TOP 1 Begrüßung durch 2. Vorsitzenden Wolfram Bauer in Vertretung des 1. Vorsitzenden Helmut Doyen, der aufgrund einer Erkrankung die Leitung der Sitzung auf Wolfram Bauer übertragen hat.

Wolfram Bauer (WB) begrüßt alle anwesenden Mitglieder, insbesondere Herrn Michael Schmidt, Bürgermeister aus Winkelhaid, Jenny Nyenhuis, 2. Bürgermeisterin in Schwarzenbruck und Herrn Herbert Bauer, der die Pressearbeit an diesem Abend übernimmt, entschuldigt ist Herr Bernd Ernstberger, Bürgermeister von Schwarzenbruck, der leider an diesem Abend verhindert ist.

Helmut Doyen richtet ein paar Worte an die anwesenden Mitglieder, sowie an die Vorstandschaft und bedankt sich für die zahlreichen Genesungswünsche, welche bei ihm eingegangen sind. Ebenso für die Unterstützung seitens des Vorstandes und berichtet kurz über den Verlauf seiner Krankheit.

Wolfram Bauer stellt fest, dass die Mitgliederversammlung satzungsgemäß und rechtzeitig einberufen wurde und beschlussfähig ist. Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt. Er weist darauf hin, dass es sich um eine geschlossene Veranstaltung handelt.

Gemäß Registrierung sind 55 stimmberechtigte Mitglieder vertreten.

Im Anschluss bittet Wolfram Bauer um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder.

Jenny Nyenhuis bedankt sich bei allen Tafelmitarbeitern für die geleistete Arbeit und bedauert, dass die Tafel noch immer notwendig ist. Dankt der Schülertafel für die finanzielle Unterstützung von Kindern bedürftiger Familien und nennt ein paar Beispiele. Sie stellt auch weiterhin eine kostenlose Nutzung der Bürgerhalle in Aussicht, da die Tafel auch für die Gemeinde eine sehr wichtige Institution ist.

Wolfram Bauer stellt die Mitglieder des Vorstandes kurz vor und deren Aufgabengebiete.

Zu TOP 2 Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Detailliert lässt Wolfram Bauer das zurückliegende Jahr mit einer Vielzahl von Aktivitäten und Ereignissen Revue passieren und dankt dabei auch allen Spendern und Engagierten, die zu einem erfolgreichen Jahr beigetragen haben.

Auch die Einführung der DSGVO führt er aus und die damit verbundenen Änderungen.

Wolfram bedankt sich, in Abwesenheit, bei Robert Vogtherr für die Erstellung des Tafelreports, welcher sehr gut gelungen ist und allgemein großen Anklang findet.

Ferner war im Dezember wieder die Anschaffung eines neuen Autos nötig, der alte Kühler hat bereits 200 000 km Laufleistung.

Dank an die Sponsoren, für die finanzielle Unterstützung beim Kauf des Autos.

Auch einen Dank an Helmut Doyen, er hat die Manfred- Roth-Stiftung mit ins Boot geholt, welche uns einen stattlichen Betrag spendete.

Wolfram Bauer führt mehrere Spendenaktionen aus, initiiert von Privatpersonen und anderen tafelfremden Einrichtungen, zugunsten der Tafel.

Einen besonderen Dank richtet WB an die **Kurlbaum-Stiftung**, die wieder einen Betrag von 5.000 € an die Schülertafel überwiesen hat. (siehe Schülertafel TOP 4). Die Kurlbaum-Stiftung feiert heuer ihr 25-jähriges Bestehen. Im Zuge dieser Veranstaltung, am 29.Mai 2019, soll an die Schülertafel eine Spende überreicht werden.

Die **Mitgliederzahlen** liegen auch in diesem Jahr über der 500 er Grenze mit einer leichten Tendenz nach oben. Der Großteil der Mitglieder rekrutiert sich aus der Altersklasse der 60-80-jährigen.

Die **Spendenentwicklung** gestaltet sich sehr positiv, so dass 2018 auf sehr hohem Niveau liegt.

Zu TOP 3 Bericht Schülertafel

Wolfram Bauer berichtet über die Einnahmen und Ausgaben der Schülertafel im Schuljahr 2017/2018:

Einnahmen

Stand 31.07.2017	€ 23.935,28
Einnahmen	<u>€ 19.374,50</u>
Gesamteinnahmen	€ 43.309,78

Ausgaben

an Tafelkinder	€ - 3.552,80
und Schulen	€ - 8.763,00
Kontogebühren	<u>€ - 34,10</u>
Gesamtausgaben	€ - 12.349,90

Stand 31.07.2018 € 30.959,88

Ursula Eggert berichtet über besondere Aktivitäten und Frühstücksprojekte:

So ist z.B. in der Grundschule Altdorf ein „Tafel-Dinner im Schulgarten“ geplant. Zusammen mit der Schulleiterin und ca. 48 Schülern wird eine große Tafel errichtet und zusammen gegessen. Es konnte eine Frau Friederike von der Marwitz als Coach für Tischmanieren und Benehmen gewonnen werden. Leider haben immer mehr Kinder ein Defizit in diesen Dingen, was auch andere Schulen feststellen.

Ein weiteres Projekt ist der „Tafel-Klassiker“ Frühstück für Kinder, die nachweislich ohne Frühstück in die Schule kommen, u.v.m.

Bgm. Schmidt aus Winkelhaid ergänzt, dass auch die Gemeinden im Landkreis Mittel zur Verfügung stellen, um bedürftige Schüler bei Klassenfahrten etc. zu unterstützen. Wolfram Bauer bedankt sich für diesen Hinweis und verspricht, die Bürgermeister im Nürnberger Land beim Wort zu nehmen. Er bittet die Vertreter/-innen der Ausgabestellen, im Bedarfsfall jeweils auf dieses kommunale Angebot zurückzukommen.

2017 feierte die Schülertafel ihr 10-jähriges Bestehen. In diesem Zeitraum kamen über 200.000 € zusammen. Ein wesentlicher Teil kam dabei von der Georg - Kurlbaum-Stiftung.

Zu TOP 4 Bericht der Kassiererin

Brigitte Schlötzer gibt Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2018 bekannt und geht näher auf die einzelnen Positionen ein. Sie dankt den Ausgabestellen für ihr engagiertes Spendensammeln, die in diesem Jahr die Höhe der Spenden nach oben gebracht hat.

Einnahmen und Ausgaben 2018 Kasse und Bankguthaben am 31.12.2018

Kasse und Bankguthaben am 01.01.2018	118.662,87
Einnahmen gesamt	255.419,14
Ausgaben gesamt	- 237.274,33
Kasse und Bankguthaben am 31.12.2018	136.807,68
Rücklage für Personalkosten, Raumkosten und Fahrzeugkosten	- 136.807,68
Gewinn im Jahr 2018	0,00

Zu TOP 5 Bericht der Rechnungsprüfer

Paul-Werner Keilhofer erwähnt zunächst lobend den neuen Tafelreport. Vor allem sei das Verhältnis Bilder/Text sehr ausgewogen und der Report insgesamt sehr interessant zu lesen. Ein großes Lob an alle Beteiligten.

Kassenprüfer Paul-Werner Keilhofer verliest den Kassenbericht. Die Kasse wurde von Paul-Werner Keilhofer und Rita Schwarz am 15.04.2019 geprüft. Die Prüfung war angemeldet. Steuerliche Fragen und Fragen der Gemeinnützigkeit wurden zufriedenstellend beantwortet. Belege, Auswertungen und alle erforderlichen Beschlüsse lagen vor. Nachdem die Buch- und Belegführung unserer gemeinnützigen Einrichtung wohlgeordnet vorgefunden wurde, zollen die Rechnungsprüfer der Kassiererin hohen Respekt für ihre umsichtige Arbeitsweise und ihre außerordentliche Leistung, die ehrenamtlich erbracht wird und großen Respekt verdient. Sie bescheinigen ihr, sowie dem Vorstandsteam äußerst umsichtiges und aktives Handeln, so dass die Vermögensbasis verbessert wurde und die Tafel fit für Zukunftsaufgaben ist. Herr Keilhofer stellt den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes.

Zu TOP 6 Aussprache

Keine Ergänzungen bzw. Einwände seitens des Gremiums!

Zu TOP 7 Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Wolfram Bauer bedankt sich bei den Kassenprüfern Paul-Werner Keilhofer und Rita Schwarz für ihre Arbeit. Herr Keilhofer bittet die Mitgliederversammlung um Entlas-

tung des Vorstands. Es wird per Handzeichen abgestimmt: **Ergebnis: einstimmig mit Ja** (mit Enthaltung der Betroffenen)

Zu TOP 8 Wolfram Bauer bedankt sich im Namen von Jutta Künzel

Feier zum 10-jährigen Bestehen der Tafelausgabe in Schnaittach, Umzug der Ausgabestelle Schwaig in ein provisorisches Quartier, da die Kirche Umbaumaßnahmen ausführt. TL-Wechsel in Röthenbach, dies alles lief reibungslos dank des großen Engagements der jeweiligen Ausgabestellen. Flohmärkte, Beteiligung am "Tag der Regionen", Herbstmarkt, Sommerfest in Lauf, das Glücksrad (Bernd Fischer), u.v.m. tragen zum hohen Spendenaufkommen bei.

Ein großes Lob an alle Helferinnen und Helfer!

Zu TOP 09 Vorstand steht vor Herausforderungen

WB erläutert die steigenden Herausforderungen, die auf die Vorstandsmitglieder des Vereins in den letzten Jahren zugekommen sind. WB plädiert für mehr Akzeptanz für die Vorstandsarbeit und wirbt sehr nachdrücklich um Nachwuchs. Seitens des Vorstands wird angestrebt, einzelne Vorstandsposten im Rahmen einer sog. Tandemlösung doppelt zu besetzen.

Hinweis auf das 20-jährige Bestehen der Tafel Nürnberger Land und damit verbunden auf das bevorstehende Helferessen in Hohenstadt/Markgrafensaal am 20.09.2019.

Zu TOP 10 Ehrung für 10 Jahre Mitgliedschaft

Von 20 Mitgliedern werden 5 Anwesende für 10 Jahre Treue geehrt. Eine Urkunde, eine Anstecknadel und ein Blumengruß werden überreicht. Vom gesamten Vorstand wird ein persönliches Dankeschön überbracht und zu dieser Ehrung gratuliert.

Zu TOP 11 Schlusswort und Schließung der Mitgliederversammlung

Zum Schluss dankt WB dem Team und dem Hausmeister aus Schwarzenbruck für die wiederum hervorragende Ausgestaltung und Vorbereitung des Sitzungsraums im Bürgersaal. Er dankt den Anwesenden für ihr zahlreiches Kommen, den korrekten Verlauf dieser Mitgliederversammlung, die Treue und Verbundenheit und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Schwarzenbruck, 26.04.2019

Wolfram Bauer

Stellvertretender Vorsitzender und Versammlungsleiter

Jutta Künzel

Protokollführerin

Anlagen: Anwesenheitsliste